



Sulzbacher Anzeiger

Nr. 22 · 30.5.2025

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Gute Taten auch ohne Sonnenschein vollbringen



Mit großer Freude und unbeeindruckt vom trüben Wetter starten die Sulzbacher in den ersten Lauf des 28. Sulzbacher Volkslaufs. Foto: gsw

Sulzbach (mas) – Der Wetterbericht versprach nichts Gutes: Eigentlich sollten am Sonntag dunkle Wolken über die Gemeinde ziehen und einen Regen verursachen, der den Sportplatz zu einem kalten, nassen und unliebsamen Ort verwandelt hätte. Doch von diesen Prognosen ließen sich die Veranstalter des 28. Sulzbacher Volkslaufs nicht unterkriegen und bauten dennoch alles auf. Und das hat sich gelohnt: In der Nacht von Samstag auf Sonntag kamen zwar einige Tropfen herunter, doch zum Mittag hin blieb es trocken und der Volkslauf für krebskranke Kinder konnte reibungslos veranstaltet werden.

Und dieses ungünstige Wetter wurde auch bei der Eröffnung offen angesprochen: „Bei der vergangenen Gemeindevertretung sagte ich noch, dass, wenn Sulzbach feiert, immer die Sonne scheint. Das hätte ich nicht sagen sollen“, scherzte der Schirmherr des Volkslaufs, Bürgermeister Elmar Bociek. Einen großen Dank richtete er an den neu gegründeten Verein „Volkslauf Sulzbach (Taunus)“, der das Weiterführen des Volkslaufs überhaupt erst ermöglicht hätte. Zudem lud Walter Mirwald, welcher bereits zum 28. Mal den Sulzbacher Volkslauf moderierte, Daniel Quaas, Center Manager des Main-Taunus-Zentrums (MTZ), auf die Bühne. Dieser berichtete über die Eröffnung und den bisherigen Erfolg des „Food Garden“ (KW 16, S. 1) und über seine Freude, schon zum vierten Mal beim Volkslauf dabei zu sein. Auch fragte Mirwald den Center Manager, warum das MTZ beim Sulzbacher Volkslauf dabei ist und fügte hinzu: „Es ist ja nicht selbstverständlich, dass das MTZ den Volkslauf unterstützt.“ Dem widersprach Quaas: „Das MTZ ist mit der Gemeinde eng verbunden, deswegen ist es für uns selbstverständlich, mit dabei zu sein.“

Damit konnte das Signal an die MTZ-Stafette gegeben werden, welche traditionell mit einem Banner einläuft und die Aufmerksamkeit auf die großzügige Unterstützung des MTZ lenkt.

Aber wie es nun mal so ist, kann ein Volkslauf auch nur dann stattfinden, wenn das Volk läuft, und davon waren zu Beginn recht wenig da. Normalerweise sei der Sportplatz bereits vor dem offiziellen Start prall gefüllt, doch selbst um 11 Uhr war von einem großen Andrang nicht viel zu sehen. Und das zeigte sich

auch beim Start des ersten Laufes. Für lediglich etwa 60 Läufer zählten die anwesenden Gäste herunter mit Mirwald, selbst Mitglied des Vereins „Volkslauf Sulzbach (Taunus)“, und Bürgermeister Bociek, der mit einer Lufthupe das Startsignal gab. Und obwohl bis zu diesem nur wenige Sulzbacher da waren, gaben die Anwesenden alles, um die Läufer mit ordentlich Motivation in den Eichwald zu entlassen.

Über 4.550 Meter lang war eine Runde. Und bereits nach 20 Minuten überquerten die ersten Läufer die Ziellinie, die mit einem Banner der AOK geschmückt war. Nach nur 20 Minuten und 25 Sekunden kam Wilhelm Carl als Erster im Ziel an. Ihm folgten Benjamin Hoffmann (21 Minuten und 26 Sekunden) und Viktor Strauch (21 Minuten und 29 Sekunden). Die erste Frau, die ins Ziel kam, war nach 27 Minuten und 9 Sekunden Sabine Carl. Kurz danach kamen auch Vinka Radeck (27 Minuten und 26 Sekunden) und Meryem Tas (27 Minuten und 34 Sekunden) im Ziel an. Nicht nur die drei besten Damen und Herren, sondern auch jeder andere Läufer, darunter Kinder, „Walker“ und Eltern mit Kinderwagen, wurde mit lautem Applaus am Ziel willkommen geheißen. Für ihre Leistung gab es eine glänzende Medaille.

„Ich hoffe, wir sammeln genau so viel Geld wie Kilometer“, äußerte sich Frank Castecelle, Schatzmeister des Vereins „Volkslauf Sulzbach (Taunus)“, nachdem er seine Runde absolviert und von Mirwald interviewt wurde. Meryem Tas, 1. Vorsitzende des Vereins, welche, wie erwähnt, die drittschnellste Läuferin war, hielt nach den 27 Minuten und 34 Sekunden, die sie für die Strecke durch den Eichwald benötigte, nicht an: Ihr Ziel war es, 5.000 Meter auf einmal zu laufen. Andere Vereinsmitglieder wiederum übernahmen andere Aufgaben und kümmerten sich um die Organisation der Veranstaltung oder, wie Ilona Schiller es tat, übernahmen die Kinderbetreuung. Für die jüngeren Gäste standen verschiedene Spielzeuge und Turngeräte zur Verfügung. Sie konnten etwa ein zusammengebundenes Seil in einen Seifeneimer stecken, um damit riesige Seifenblasen durch die Luft fliegen zu lassen, mit unterschiedlichen Treteautos auf dem Sportplatz fahren oder Figuren aus Bügelperlen basteln. Aileen Henke und

Gabi Jajonek boten den Kindern an, ihre Gesichter mit bunten Mustern bemalen zu lassen.

Außerdem gab es zwei zusätzliche Varianten des Volkslaufs: die bekannten Bambini-Läufe und, in diesem Jahr zum ersten Mal angeboten, die Stadionrunde für „Best Ager“ – eine verkürzte Strecke für all diejenigen, die die 4.550 Meter durch den Eichwald nicht schafften, trotzdem ihren Teil zur Aktion beitragen mochten. Trotz der inklusiven Idee nahmen nur wenige die neue Variante an. Ein gutes Zeichen für die Sulzbacher Bürger, könnte man meinen, deren Großteil wohl für viereinhalb Kilometer fit genug ist.

Zusätzliches Unterhaltungsprogramm

Kuchen von den Landfrauen, die von der Kita Waldnest verkauft wurden, Getränke vom „Getränke Kreiner“ und Bratwürstchen von freiwilligen Helfern: Die Gäste des Volkslaufs – welche mit der Zeit immer mehr wurden – hatten ein solides Verpflegungsangebot, um dem Programm der Veranstaltung zu folgen. Musikalisch wurde der Volkslauf von dem „Oldie-Express“ unterstützt.

Ein wichtiger Programmpunkt war die Scheckübergabe des Lions Club Sulzbach, die der „Incoming Präsident“ Ulrich Bollwerk übergab. 500 Euro überreichte der zukünftige Präsident des Clubs Meryem Tas, der 1. Vorsitzenden des Vereins „Volkslauf Sulzbach (Taunus)“. Doch das war nicht die einzige Unterstützung: Die Lose für die Tombola, die die Gäste für fünf Euro an den beiden Eingängen erwerben konnten, wurden von Mitgliedern des Lions Club Sulzbach abgerechnet. Zudem sprach Christian Malešević, der ehrenamtliche Botschafter des Vereins „Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt“, der Verein, der bislang die Spenden des Volkslaufs erhielt, in Summe 344.000 Euro. Dieses Jahr kommen die gesammelten Spenden erstmals auch dem „Arque“ Verein, der sich für Menschen mit Querschnittslähmung und Störung des Gehirnwasserkreislaufs einsetzt, zugute. Malešević, der selbst ein krebskrankes Kind hat, äußerte seinen Dank dafür, dass der Sulzbacher Volkslauf an sie denkt und mit den Spenden ihre Arbeit unterstützt. Darunter fällt etwa, dass der Verein Ärzte und

VOLVO

Die Zukunft
des Fahrens.
Schon heute erleben.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Emil Frey
Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Die Nachhilfeschule Ulrich Heß



Seit über 35 Jahren im Taunus
Erfolgreich
Beliebt
Preiswert

Jetzt kostenlosen Probekurs vereinbaren!

www.dienachhilfeschule-hess.de Am Carlusbaum 1-5
kontakt@dienachhilfeschule-hess.de Tel. 06196/19 4 18

Schwestern am Uniklinikum Frankfurt stellt, Kinder- und Jugendgruppen anbietet oder ein Familienzentrum betreibt.

Von den Gästen gefeiert wurde die Tanzaufführung zweier Kinder, die trotz ihres Alters schon ordentliche Kunst bieten konnten. Die neunjährige Uliana Cherkas und der zehnjährige Alex Glushkov tanzten klassisch gekleidet lateinamerikanisch zu „Let's Get Loud“ von Jennifer Lopez, „Don't Be So Shy“ von Imany und „Long Tall Sally“ von Little Richard. Im Takt klatschend ließen sich die Gäste von der fließenden Choreografie und tollen Zusammenarbeit der beiden Tänzer beeindrucken. Selbstverständlich verlangten die inzwischen rund 300 Gäste eine Zugabe. Uliana und Alex zeigten zu „Mambo No. 5“ von Lou Bega nochmals ihr Können und verdienten sich einen lauten Beifall.

Der Taekwondo-Verein der TG Schwalbach kehrte nach neun Jahren zum Sulzbacher Volkslauf zurück. Bereits im Jahr 2016 präsentierte der Verein, was die Mitglieder im Training alles so lernten. Und auch in diesem Jahr zeigten sie, warum Taekwondo als Kampfkunst gilt. Nicht nur beeindruckende Tritte in der Drehung erhielten großen Applaus, sondern auch Duelle zwischen einzelnen Mitgliedern oder das Durchtreten und -schlagen von Holzbrettern. Zudem wurden Raubüberfälle simuliert, die zeigten, dass Taekwondo auf solche Situationen vorbereiten kann.

Stargast des Tages

Als diesjähriger Stargast besuchte die ehemalige Dressurreiterin Ann-Kathrin Linsenhoff den Volkslauf. Und direkt zu Beginn musste sie im Gespräch auf der Bühne mit dem Moderator Mirwald sofort erklären, was es mit dem dicken Verband um ihre Hand auf sich hat: Ein Teil ihres linken Mittelfingers wurde

Fortsetzung auf Seite 3

Glasfaserausbau doch noch nicht beendet

Richtigstellung: Im Artikel „Glasfaser für die ganze Gemeinde verfügbar“ (KW 21, S. 3) wurden Informationen aus der Pressemitteilung der Deutschen GigaNetz GmbH übernommen, die dem Stand ihres eigenen Projektes widersprechen. Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) wies die Redaktion dar-

auf hin, dass bisher lediglich die Tiefbauarbeiten abgeschlossen wurden und nun die letzten Hausanschlüsse und Feinarbeiten im Fokus stehen. Eine Gesamtverfügbarkeit resultiert daraus nicht. Die Überführung in den Regelbetrieb steht ebenfalls noch aus.

Mandolinenverein begleitet Seniorennachmittag



Vergangene Woche fand im Gemeindesaal der evangelischen Kirche der ökumenische Seniorennachmittag statt. Mit dabei war der Sulzbacher Mandolinenverein, der den Nachmittag mit vier aktiven Spielern musikalisch begleitete. Der nächste ökumenische Seniorennachmittag am Mittwoch, 18. Juni, findet unter dem Motto „Erzähl doch mal von früher“ ebenfalls im evangelischem Gemeindehaus, Platz an der Linde 4, statt. Das nächste Konzert des Mandolinvereins findet während des kommenden Sulzbacher Weihnachtsmarkts in der evangelischen Kirche, Platz an der Linde 6, statt.

Foto: Privat

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Erika Kaspari

geb. Kammer
* 10.12.1939 † 25.5.2025

In unseren Herzen wird sie immer weiterleben.

Gabi und Ronald Lüddecke
Michael Kaspari und Claudia Bübl-Kaspari
Andreas Kaspari
Alexander, Denise und Kayla Kaspari
Jessica Kaspari
sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse: Gabi Lüddecke, Friedrich-Stoltze-Str. 79, 65824 Schwalbach

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 12. Juni 2025, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Sulzbach, Im Brühl, statt.

Anstelle zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende für das „Kinderhospiz Bärenherz“ in Wiesbaden, Baerenherz Stiftung, IBAN: DE21 5107 0024 0018 1818 00, Kennwort: Erika Kaspari

Papa

* 9.9.1937 † 30.5.2024

Ein Jahr ohne Dich

Seitdem Du nicht mehr da bist,
ist nichts mehr wie es war.
Keine Worte der Welt können sagen,
wie sehr ich Dich vermisste!

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Claudia



Pietät Ettlinger

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge

Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden
Telefon 0 61 96 / 2 35 71



Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietat-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)

Kirchen

Nachrichten



Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Samstag, 31. Mai

18 Uhr: Rosenkranzkönigin (SU),
Vorabendmesse
18 Uhr: Maria Hilf (NH), Vorabendmesse

Sonntag, 1. Juni

9.30 Uhr: Maria Geburt (AH),
Sonntagsmesse
11 Uhr: St. Katharina (BS),
Sonntagsmesse

Mittwoch, 4. Juni

9.15 Uhr: Rosenkranzkönigin (SU),
Werktagmesse

Freitag, 6. Juni

19 Uhr: Maria Geburt (AH),
Werktagmesse

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-774500
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-
7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro

Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten: Di 14-16 Uhr und Do 9-12
Uhr; Martina Schönthaler:
Tel. 06196-20487-22,
m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach,

Eschborner Straße 2a
Öffnungszeit: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-2048727,
i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Kindertagesstätte Sulzbach,

Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung),
Tel. 06196-2048760,
sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de



Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach

Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen:

Freitag, 30. Mai

18 Uhr: Abendmahlgottesdienst zur Konfir-
mation, Pfarrer Elsenbast

Samstag, 31. Mai

14 Uhr: Konfirmation 1, Pfarrer Elsenbast
18 Uhr: Andacht zur Stille,
Prädikantin Monika Dicke

Sonntag, 1. Juni

10 Uhr: Exaudi Konfirmation 2,
Pfarrer Elsenbast

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:

Platz an der Linde 5, 65843 Sulzbach
Telefon 06196-500710,
Fax 06196-500718,
kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de,
www.evangelisch-in-sulzbach.de

Das Büro der Kirchengemeinde ist
Montag von 10-12 Uhr und Donnerstag von
14-16 Uhr erreichbar unter Tel. 06196-
500710 oder per Mail: kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte
an Pfarrer Axel Elsenbast unter 06196-
500712 oder Mail: Axel.Elsenbast@ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer

Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173-3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196-74208, sandra_schiwy@web.de

Ev. Kindertagesstätte:

Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715,
kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

Evang. öffentl. Bücherei:

Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller,
Tel. 06196-9996383, evob@gmx.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr
bis 13.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche in Hessen KdÖR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter
nak-kelkheim.de im Internet.

Gemeinde Kelkheim/Ts., Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim,
Telefon 0231-99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de

Bethel 

Ihre Spende hilft kranken Kindern!

Bitte online spenden unter: www.kinder-bethel.de



W. STEFFENS & SOHN Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73 / 94 09 90 • TELEFAX 061 73 / 94 09 91



Pietät Heun BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

**Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.**

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Gute Taten auch ohne Sonnenschein ...



Walter Mirwald (l.) moderiert die Scheckübergabe des Lions Club Sulzbach, den der „incoming President“ Ulrich Bollwerk (2. v. l.) der 1. Vorsitzenden des Vereins „Volkslauf Sulzbach (Taunus) Meryem Tas (r.) übergibt. Mit auf der Bühne ist der ehrenamtliche Botschafter des Vereins „Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt“, Christian Malešević (2. v. r.), der kurz darauf zu seiner Geschichte und der Vereinsarbeit befragt wird. Foto: gs

Fortsetzung von Seite 1

von einem Papagei abgebissen. Doch das hinderte sie nicht, am Volkslauf teilzunehmen: „Gerne komme ich nach Sulzbach, wir sind ja fast Nachbarn“, sagte die Olympia-Siegerin, deren Familiensitz, der Schafhof, in Kronberg liegt. Soziales Engagement liegt der Gründerin der Ann-Kathrin-Linsenhoff-Stiftung für UNICEF unter dem Dach der UNICEF – mit der sie bereits mehrere Millionen Euro für Kinder in Not sammelte – und der Linsenhoff-Stiftung, die Bildungsprojekte für junge Menschen mit Migrations- und Flüchtlingshintergrund unterstützt, nicht fern. Sie berich-

tete über die Erfahrungen des Dressursports und dass ihr oft Vorwürfe aufgrund ihrer Familie, die seit Generationen Erfolge im Dressursport feiert, gemacht wurden: Wenn sie Turniere gewann, wäre das aufgrund ihrer Familie keine besondere Leistung, und falls sie verlor, dann sei es aufgrund ihrer Familienzugehörigkeit umso peinlicher. Zudem schwärmte die Sportbeauftragte des Landes Hessen und Landesschatzmeisterin der CDU Hessen von einem Wunsch: „Wenn wir Olympische Spiele nach Deutschland kriegen könnten, das wäre toll.“ Über Veranstaltungen wie den Sulzbacher Volkslauf, der von Ehrenamtlichen organisiert wird, freut sie sich und schloss mit den Worten: „Sport verbindet.“ Der Tombola, deren Gewinne einen Gesamtwert von 4.500 Euro hatten, fügte sie zwei Eintrittskarten für das Internationale Reitturnier in der Frankfurter Festhalle im Dezember bei. Eine weitere großzügige Spende für die Tombola kam vom MTZ, das 50 Zehn-Euro-Gutscheine hinzufügte. Und so zeigte sich zum Ende hin beim Ziehen der Lose durch Bürgermeister Bociek und Käsfraa Marianne I., dass es sich gelohnt hatte, dem betäubten Wetter zu widerstehen und das soziale Engagement durchzuführen. Denn als Belohnung für die gute Tat zeigten sich schließlich doch noch ein paar Sonnenstrahlen.



Ann-Kathrin Linsenhoff im Gespräch mit Bürgermeister Elmar Bociek. Foto: gs

Öffentliche Detaildarlegung

Sulzbach (red) – Am 27. Februar hat die Gemeinde Sulzbach (Taunus) den Vorentwurf für den Bebauungsplan Nr. 80 „Am Rosenweg/ehemaliges Autokino“ beschlossen. Geplant sind ein Wohn-, Misch- und Gewerbegebiet sowie ein Einzelhandelsmarkt. Um über

die Ziele und den Ablauf des Verfahrens zu informieren, lädt die Gemeinde alle Interessierten zu einer öffentlichen Veranstaltung für Donnerstag, 5. Juni, um 19 Uhr im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, ein.

Das Kleine Weindorf im Innenhof des Bürgerzentrums

Sulzbach (red) – Am Samstag, 31. Mai, ist es von 17.30 bis 23 Uhr wieder so weit: Das Kleine Weindorf, wunderbar eingebettet in den Innenhof des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, präsentiert sich mit einem breiten Angebot an Weinen aus den Herkunftsgebieten Rheinhessen,

Pfalz, Mosel, Rheingau und Bodensee. Für das leibliche Wohl sorgen die Sulzbacher Landfrauen, während das Duo „fun-time“ ab 18.30 Uhr zur musikalischen Unterhaltung beiträgt. Veranstalter ist der Gemeindevorstand der Gemeinde Sulzbach (Taunus).

Termine

Mittwoch, 28. Mai:
Im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ kann ab 15 Uhr Blut gespendet werden.

Donnerstag, 29. Mai:
Der 36. Sulzbacher Wandertag findet statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz an der Kleingartenanlage Eschborner Straße. Die Siegerehrung findet um 16.30 Uhr in der Kleingartenanlage Eschborner Straße statt. Die Veranstaltung hat keine vorgegebene Laufzeit.

Samstag, 31. Mai:
Der Reitverein feiert sein 50-jähriges Jubiläum auf der Reitanlage in der Mühlstraße.

Samstag, 31. Mai:
Von 17.30 bis 23 Uhr ist im Innenhof des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“ das Kleine Weindorf zu finden. Es werden Weine aus verschiedenen Herkunftsgebieten angeboten, zudem spielt ab 18.30 Uhr das Duo „fun-time“.

Donnerstag, 5. Juni:
Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) informiert im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ um 19 Uhr über den beschlossenen Vorentwurf für den Bebauungsplan Nr. 80.

Donnerstag, 12. Juni:
Das Rathaus, die gemeindlichen Kintertageseinrichtungen sowie der Bauhof bleiben aufgrund einer ganztägigen Dienstversammlung geschlossen.

Schuhmacherei und Schlüssel Notdienst
Hauptstraße 27 • 65843 Sulzbach (Ts.)
Tel. 06196/73955 oder 0171/4005499
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
Zeppelinstr. 25
61118 Bad Vilbel

XXX Lutz

Galerie Dubai

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand:
Ihre Bellage
in unseren Zeitungen
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH
0 61 74 / 93 85 66



www.ortsb.de

Aktionsplan Klimaschutz

KlimaCafé

Sulzbach (Taunus)

Kommen Sie vorbei zum Informieren, Austauschen und Ideen einbringen

Montag 26.05.2025 16:30-19:30
Mittwoch 04.06.2025 16:30-19:30
Mittwoch 11.06.2025 16:30-19:30
Samstag 14.06.2025 10:00-14:00

im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“, Gewölbekeller

Veranstalter:

Ich berate Sie gerne!

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Sulzbacher Anzeiger

Anzeige

A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Essen gehört zum Muskelaufbau

Sportler benötigen eine bis zu 5-fache Kalorienmenge, wie ein normaler Erwachsener. Von z.B. Triathleten werden jede Menge Kohlehydrate benötigt. Diese werden in der Leber und in den Muskeln als „Glykogen“ gespeichert. Je nach Körpergröße können ca. 1.000 KCAL zwischengespeichert werden. Wenn das verbraucht ist, muss der Sportler zwischendurch weiter Energie nachfüllen (Powerriegel/Banane). Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt pro Tag je nach Trainingsintensität pro Kilogramm Körpergewicht 6-10 Gramm Kohlehydrate. Wenn es auf einen Wettkampf zugeht (2 Stunden), dann werden 48 Stunden von dem Ereignis 10-12 Gramm pro Kilo Körpergewicht empfohlen. Leistungssportler haben in der Regel 15 % mehr Speicherkapazität in den Muskeln. Wer eine Stunde intensiven Sport treibt sollte alle 15 Minuten ein Fitnessgetränk mit Kohlehydratanteil (Apfelschorle) trinken. Wenn man in einen Erschöpfungszustand fällt, dann sind Reis, Kartoffeln und Weißbrot gut, weil sie schnell verarbeitet werden können. Der wichtigste Baustoff für den Sportler ist jedoch das Eiweiß, da mit ihm die Muskulatur gebildet, bzw. erhalten wird. Je älter man wird um so mehr Eiweiß muss man zu sich nehmen. Für den Durchschnitt reichen 0,8 Gramm pro kg Körpergewicht. Ab dem Alter von 65 sind es mind. 1 Gramm

und bei 5 Stunden Sport bis zu 2 Gramm Eiweiß pro kg. Fettsäuren machen für alle Menschen ca. 20-30 % der Energiezufuhr aus. Noch ein Rat: Vorsicht bei Nahrungsergänzungsmitteln mit toxischen Versprechungen aus dem Ausland. Knapp 10 % der Dopingfälle lassen sich auf unerlaubte Beimischungen zurückzuführen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 24 / 2025

Jahresabschluss 2023 der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 22. Mai 2025 den Jahresabschluss 2023 beschlossen und dem Gemeindevorstand Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2023 wird wie folgt festgestellt:

- Bilanzsumme zum 31. Dezember 2023 92.741.214,17 €
- Ergebnisrechnung zum 31. Dezember 2023

in den ordentlichen Erträgen	50.394.738,96 €
in den ordentlichen Aufwendungen	46.604.369,67 €
ordentliches Ergebnis (Überschuss)	3.790.369,29 €
in den außerordentlichen Erträgen	2.452.253,85 €
in den außerordentlichen Aufwendungen	413.323,58 €
außerordentliches Ergebnis (Überschuss)	2.038.930,27 €
Jahresergebnis (Überschuss)	5.829.299,56 €
- Der Jahresüberschuss aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 3.790.369,29 € wird gemäß § 24 Abs. 1 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der Jahresüberschuss im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 2.038.930,27 € wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht liegt zur öffentlichen Einsichtnahme vom 02. Juni 2025 bis 13. Juni 2025 im Rathaus Hauptstraße 11, am Empfang, zu den folgenden Öffnungszeiten aus:

Montag bis Freitag (vormittags)	07:30 bis 12:30 Uhr
Montag, Mittwoch, Donnerstag (nachmittags)	13:30 bis 16:30 Uhr
Dienstag (nachmittags)	13:30 bis 18:00 Uhr

Sulzbach (Taunus), 23. Mai 2025
Der Gemeindevorstand
Bürgermeister Elmar Bociek

Bekanntmachung Nr. 25 / 2025

Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 80 „Am Rosenweg / ehem. Autokino“ gem. § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB)

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat am 27. Februar 2025 in öffentlicher Sitzung den Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 80 „Am Rosenweg / ehem. Autokino“ beraten und beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB durchzuführen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat ebenfalls die Änderung der Bezeichnung sowie des Geltungsbereichs des Bebauungsplans beschlossen. Im Vergleich zum Beschluss vom 15. Oktober 2018 erstreckt sich der Geltungsbereich nun am südwestlichen Siedlungsrand der Gemeinde Sulzbach (Taunus) beidseitig der Landesstraße 3266. Der geänderte räumliche Geltungsbereich umfasst die Grundstücke in Flur 21 Flurstücke 3/1, 3/2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13/1, 12/2, 14, 15, 16, 17, 18/1, 18/3, 18/4, 19/1, 19/2, 20/1, tlw. 24, tlw. 30, 31/1, 31/3, 31/5, 31/6, 32, 33/1, 33/2, tlw. 34, 35/2, tlw. 76/1 sowie in Flur 22 Flurstücke tlw. 17/10, tlw. 21/22, tlw. 21/23. Der geänderte Geltungsbereich ist auf dem beigefügten Lageplan dargestellt.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 80 „Am Rosenweg / ehem. Autokino“ einschließlich textlicher Festsetzungen und Begründung sowie vorliegende Fachgutachten werden in der Zeit von **Dienstag, 10. Juni 2025 bis einschließlich Freitag, 18. Juli 2025** auf der Homepage der Gemeinde Sulzbach (Taunus) oder während der allgemeinen Dienststunden (montags/mittwochs von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 15:30 Uhr; dienstags von 13:30 bis 18:00 Uhr; donnerstags/freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr) sowie nach vorheriger Terminabsprache unter 06196 7021-621, 7021-623, 7021-0 im Rathaus der Gemeinde Sulzbach (Taunus), Hauptstraße 11, 68543 Sulzbach (Taunus), 2. Obergeschoss, Fachbereich Planung, Bauen, Liegenschaften zu jedermanns Einsicht veröffentlicht.

Der Inhalt der örtlichen Bekanntmachung und die zu veröffentlichen Unterlagen sind während des Zeitraums der frühzeitigen Beteiligung im Internet unter folgender Adresse <https://www.sulzbach-taunus.de/kundenservice-rathaus/verwaltung/fachbereiche/planung-bauen-liegenschaften/bebauungspläne-in-aufstellung> verfügbar.

Auf die vorgenannte Internetseite der Gemeinde Sulzbach (Taunus) wird auch im Zentralen Internetportal für Bauleitplanungen in Hessen (<https://bauleitplanung.hessen.de>) verwiesen.

Hinweis auf die Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen und Anregungen

Der Öffentlichkeit wird innerhalb der o.g. Veröffentlichungsfrist Gelegenheit zur Einsichtnahme gegeben. Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen und Anregungen vorgebracht werden. Diese sollen elektronisch an die E-Mail-adresse info@sulzbach-taunus.de versandt werden. Bei Bedarf besteht aber auch die Möglichkeit, Stellungnahmen

und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorzubringen. Schriftliche Stellungnahmen sind innerhalb der Veröffentlichungsfrist an das Rathaus der Gemeinde Sulzbach, Hauptstraße 11, 68543 Sulzbach (Taunus) zu versenden. Für die Abgabe mündlicher Stellungnahmen zur Niederschrift wird um telefonische Terminabsprache unter 06196 7021-621, 7021-623, 7021-0 gebeten.

Es wird darauf hingewiesen, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme und Anregung der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie z.B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse etc. zustimmen. Gemäß Artikel 6 Abs. 1c und 1e der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) werden die Daten im Rahmen des Bauleitplanverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht den betroffenen Personen gegenüber genutzt. Stellungnahmen und Anregungen die z.B. im Rahmen der Abwägung veröffentlicht werden, werden anonymisiert. Über die abgegebenen Stellungnahmen und Anregungen entscheidet die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) im Rahmen der Abwägung in öffentlicher Sitzung. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der E-Mailadresse oder/und der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Stellungnahmen und Anregungen, die nicht innerhalb der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 5 BauGB).

Ziele und Zwecke der Planung

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) ist langjährig bemüht, dem stetig steigenden Wohnungsdruck durch eine Siedlungsentwicklung am südlichen Ortsrand zu begegnen. Hierbei wurden seit 1990 mehrere städtebauliche Überlegungen erarbeitet, um diese gemäß RPS/RegFNP 2010 ausgewiesene Flächenreserve (Wohnbaufläche, Planung) zu aktivieren. Insbesondere aufgrund der schwierigen Erschließungsmöglichkeiten konnten trotz mehrfacher Anläufe diese Flächenreserven bislang nicht aktiviert werden. Auf Grundlage des am 14. März 2024 durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) beschlossenen städtebaulichen Konzeptes für die Entwicklung des Teilgebietes „Am Rosenweg“ wurde das Bebauungsplanverfahren, mit dem Ziel fortgeführt auf dieser Fläche hauptsächlich Wohnraum zu schaffen.

Darüber hinaus strebt die Gemeinde Sulzbach (Taunus) die langfristige Sicherung der Grundversorgung durch eine Neuan siedlung eines großflächigen Lebensmittelvollsortimenters an. Dieser soll die bestehende Unterversorgung von Gütern des täglichen Bedarfs innerhalb der Gemeinde Sulzbach (Taunus) aufheben und eine zeitgemäße und zukunftsorientierte Versorgungsdichte garantieren.

Zudem sollen die bestehenden Gewerbegebietsflächen des Geländes des ehemaligen Autokinos zukunftsfähig entwickelt werden. Geplant ist es, die Flächen planungsrechtlich für die Errichtung eines funktionalen Gewerbegebietes vorzubereiten. Der Bebauungsplan setzt sich somit aus zwei Bereichen, welche durch die Landesstraße L 3266 getrennt werden, zusammen. Im östlichen Teilbereich „Am Rosenweg“ ist die Entwicklung eines Wohngebietes sowie die Unterbringung des Lebensmittelvollsortimenters vorgesehen. Im westlichen Teilbereich „Ehemaliges Autokino“ ist die Schaffung von flexiblen Gewerbegebietsflächen vorgesehen. Die Fläche besitzt aufgrund ihrer hervorragend erschlossenen Lage und der unmittelbaren Nähe zu Frankfurt am Main ein besonders großes Potential als Wohn- und Gewerbebestandort.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans hat eine Größe von ca. 11,2 ha.

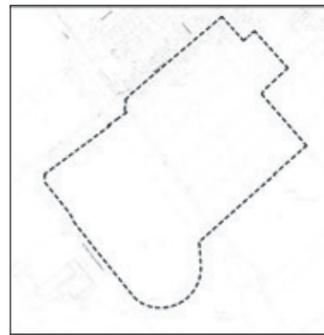


Abbildung 1. Übersichtsplan Geltungsbereich (unmaßstäblich)

Sulzbach (Taunus), 30. Mai 2025
Bürgermeister Elmar Bociek

Bekanntmachung Nr. 26 / 2025

Öffentliche Mahnung

Am **15. Mai 2025** waren folgende Steuern und Abgaben fällig: **Für die Gemeinde Sulzbach**

- Gewerbesteuer
- Grundsteuer A und B
- Grundbesitzabgaben (Müllabfuhrgebühren, Wasser- und Abwassergebühren, Niederschlagswassergebühren)

Die Abgaben werden hiermit öffentlich angemahnt. Gleichzeitig werden hiermit alle bis zum **heutigen Tag** fälligen Abgabefestsetzungen und -nachzahlungen sowie sonstige Forderungen angemahnt. Die noch bestehenden Rückstände bitten wir bis zum **06. Juni 2025** an die Gemeindekasse Sulzbach (Taunus) unter Angabe der Steuernummer auf eines der nachstehenden Konten zu überweisen oder während der Kassenstunden einzuzahlen.

Konto der Gemeindekasse:

Bezeichnung	IBAN
Gemeinde Sulzbach	
Taunus-Sparkasse Sulzbach	DE85 5125 0000 0040 0080 04
Nassauische Sparkasse Sulzbach	DE79 5105 0015 0198 0000 00
Frankfurter Volksbank Sulzbach	DE57 5019 0000 0300 2925 77

Öffnungszeiten der Gemeindekasse:

Montag, Mittwoch, Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	16:00 bis 18:00 Uhr

Wir machen Sie heute schon darauf aufmerksam, dass wir alle Rückstände nach dem 06. Juni 2025 gebührenpflichtig anmahnen und betreiben müssen.

Die Mindestmahnggebühr beträgt gem. § 1 Abs. 2 Vollstreckungskostenordnung nunmehr 6 Euro. Diese Gebühren gelten nach dem o.g. Termin als fällig und werden nach dem Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz berechnet. Wir hoffen, dass nach dem gesetzten Termin keine Beträge mehr offenstehen, damit Ihnen und uns unliebsame Mahnungen u.ä. erspart bleiben.

Wir empfehlen Ihnen die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats. Vordrucke sind im Steueramt, bei der Gemeindekasse oder über das Internet erhältlich.

Sulzbach (Taunus), 26. Mai 2025
Der Gemeindevorstand
Bürgermeister Elmar Bociek

Bericht des Gemeindevorstandes für die Sitzung der Gemeindevertretung am 22. Mai 2025

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Damen und Herren,

Gemeindegeweihte Bereitstellung moderner LED-Leuchten
Zu Wochenbeginn startete die Syna mit dem Austausch der bisherigen Beleuchtungsmittel gegen moderne LED-Leuchten, der gemeindegeweiht in drei Abschnitten vorstattengeht. Dabei handelt es sich um eine Stückzahl von exakt 1.000 Exemplaren. Bis zur vollständigen Gesamtdeckung verstreichen voraussichtlich acht bis zehn Wochen. Vor 14 Tagen präsentierte die Syna im Rahmen eines Ortstermines öffentlichkeitswirksam die neue Technik.

Einbau von Unterflurcontainern am Oberliederbacher Weg/Ecke Im Haindell

Am Standort Oberliederbacher Weg/Ecke Im Haindell erfolgt seit heute der Einbau von Unterflurcontainern, weshalb bereits im Vorfeld die temporäre Entfernung des dortigen Glascontainers erfolgte. Mit der Maßnahme gehen nicht nur verbesserte Lärmemissionseindämmung und höherer Nutzerkomfort einher – daraus ergibt sich zudem eine optische Aufwertung.

KlimaCafé Sulzbach (Taunus) feiert Premiere

Am kommenden Montag, 26. Mai 2025, fällt um 16:30 Uhr der Startschuss zum KlimaCafé Sulzbach (Taunus). Julia Schmidt, die sowohl in Sulzbach als auch in der Schwalbacher Nachbargemeinde „zeitparitätisch“ tätige Klimaschutzmanagerin, organisiert und betreut das Format. Es richtet sich an Sulzbacherinnen und Sulzbacher, die sich über den Stand des Aktionsplans informieren, Ideen einbringen und sich darüber austauschen wollen, wie Klimaschutz in den Bereichen Wohnen und Mobilität aussehen könnte. An die Erstveranstaltung reißen sich drei weitere KlimaCafé-Termine am Mittwoch, 04. Juni 2025 (16:30 bis 19:30 Uhr), Mittwoch, 11. Juni 2025 (16:30 bis 19:30 Uhr) sowie Samstag, 14. Juni 2025 (10:00 bis 14:00 Uhr). Eine Anmeldung ist erwünscht, jedoch nicht obligatorisch. Wir hoffen auf zahlreichen Besuch sowie reges öffentliches Interesse.

Bevorstehende Veranstaltungskracher

Unmittelbar vor uns liegen vier Sulzbacher Veranstaltungskracher, auf die ich Sie an dieser Stelle in chronologischer Reihenfolge aufmerksam mache: Am kommenden **Sonntag, 25. Mai**, startet der **26. Sulzbacher Volkslauf**, bei dem nicht nur laufstarke bzw. -willige Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Eichwald auf ihre sportlichen Kosten kommen, sondern auch Gäste mit kulinarischer Ausrichtung. Nicht zuletzt lockt die Tombola mit attraktiven Preisen. Als Stargast betritt diesmal Ann-Kathrin Linsenhoff, Dressur-Olympiasiegerin von 1988, die Volkslauf-Bühne.

Zum **36. Wandertag** begeben sich an **Christi Himmelfahrt, 29. Mai**, zwischen 09:00 und 12:00 Uhr wieder zahlreiche Sulzbacherinnen und Sulzbacher jeden Alters am Parkplatz der Kleingartenanlage „Eschborner Straße“ auf Schusters Rappen bzw. auf den rund 10 Kilometer langen Rundweg. Ab 16:30 Uhr findet die Siegerehrung in der Kleingartenanlage „Eschborner Straße“ statt.

Am **Samstag, 31. Mai**, verwandelt das populäre **Kleine Weindorf** den Innenhof des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“ von 17:30 bis 23:00 Uhr in einen Treffpunkt der Weinfreundinnen und -freunde sowie geselligen Naturen. Edle deutsche Tropfen vom Bodensee, von der Mosel, aus Rheinhessen, dem Rheingau sowie der Südpfalz erweisen sich der gepflegten Kommunikationsfreude gewiss nicht als abträglich.

Last but not least richtet die Freiwillige Feuerwehr am **Sonntag, 08. Juni**, im „Hauptquartier“ Oberliederbacher Weg ihr **Wäldchesfest** aus – ein gewachsenes lokales Ereignis, auf das sich breite Teile der Öffentlichkeit im Vorfeld freuen und das mit seinem gastfreundlich-vielseitigen Zuschnitt kontinuierlich weitere Anhängerinnen und Anhänger gewinnt.

Ich freue mich, wenn sich unsere Wege bei diesen Anlässen kreuzen.

Sulzbach (Taunus), 22. Mai 2025
Bürgermeister Elmar Bociek

Radweg wieder auf der Tagesordnung

Sulzbach (mas) – Nachdem Ende Februar die Abstimmung über den Bebauungsplan Nr. 85 „Bahnbegleitender Fuß- und Radweg zwischen Bahnstraße und Oberliederbacher Weg“ von der Tagesordnung der Gemeindevertretung genommen wurde, verschwand auch die Diskussion um ihn. Vereinzelt wurde er in Leserbriefen angesprochen, doch ansonsten war die Idee auf einen Schlag schon fast vergessen worden.

Nun stellt die SPD-Fraktion einen Eil-Antrag, in dem sie überprüfen lassen möchte, „ob im vorderen Bereich der Wiesenstraße [...] die vorhandenen Kopfparkplätze derart umgestaltet werden können, dass zwischen

den neuen Parkplätzen und der an die Wiese angrenzenden Hecke ein Radweg geschaffen werden kann.“ Damit ist das Thema Radweg und die dazugehörige Diskussion wieder auf der Tagesordnung gelandet – und genau das beabsichtigt die Fraktion. Sie strebt nämlich „eine Versachlichung der Diskussion um den bahnbegleitenden Radweg“ an. Dadurch, dass die 54 Parkplätze auf der Wiesenstraße laut SPD um 80 Zentimeter länger sind als normgerecht, könne durch eine Querausrichtung der Parkplätze genügend Raum entstehen, der einen Radweg ohne die Rodung der Solitäräume ermöglicht. Es sollen aber auch Varianten mit einer zwischen null

und 90 Grad starken Drehung der Parkplätze geprüft werden. Zudem soll es eine Verkehrszählung geben. Die Gemeindevertretung verwies den Eilantrag in den Planungs- und Bauausschuss.

Auf dem Friedhof im Brühl könnte es demnächst einen Freiluft-Trauerfeier-Bereich geben – und die Möglichkeit, sich an einem Baum bestatten zu lassen. Beide Ideen möchte sie einerseits auf den „zeitlichen Wandel und die gesellschaftlichen Entwicklungen“ reagieren, andererseits dem Wunsch der Bevölkerung nachkommen. Beide Vorschläge dienen als Zusatzangebot zu den bisherigen Möglichkeiten. Der Freiluft-Trauerfeier-Bereich könnte mit Sitzgelegenheiten und einem Pult „aus einfachen und robusten Baumaterialien“ ausgestattet sein. Die Baumbestattung ermöglicht es einer Person, sich nach ihrem Tod einäschern und neben einem Baum bestatten zu lassen. Beide Vorschläge, die in einem Antrag stehen, wurden an den Sozial-, Umwelt- und Kulturausschuss verwiesen.

In derselben Sitzung der Gemeindevertretung wurde ein weiterer Antrag der SPD besprochen: Es soll überprüft werden, ob Fahrbahnschwellen auf der Strecke zwischen Eichwald (Staufenstraße) und Mendelsohn-Bartholdy-Schule/Jugendzentrum errichtet werden können. Diese sollen Autofahrer dazu bringen, auf zehn Kilometer pro Stunde zu bremsen. Zudem soll ein Vorbeifahren für Radfahrer möglich sein. Da jedoch die Strecke Eigentum des Main-Taunus-Kreises ist, wie Matthias Brandt, der Vorsitzende der Gemeindevertretung, informierte, müsse dies zuvor mit dem Kreis besprochen werden, bevor der Antrag in den Planungs- und Bauausschuss verwiesen werden kann.



Die Parkplätze der Wiesenstraße könnten in der Zukunft verändert werden, um einen Radweg zu ermöglichen.
Foto: mas

Auto zerkratzt

Sulzbach (red) – Zwischen Samstag 17., und Samstag, 24. Mai, zerkratzen bislang unbekannte Täter mit einem spitzen Gegenstand einen schwarzen BMW X5. Nach Angaben der Polizei entstand dadurch ein Sachschaden in Höhe von etwa 400 Euro. Die zuständige Polizeidienststelle in Eschborn nimmt Hinweise unter 06196-96950 entgegen.

Ehrenamtlicher Trainern

Sulzbach (red) – Für die Trainingsgruppe U14 und auch andere Trainingsgruppen sucht die TSG Sulzbach engagierte Leichtathletik-Trainer zur Unterstützung und Aufrechterhaltung des Trainingsbetriebs. Gesucht werden sportbegeisterte Personen mit Erfahrung im Leichtathletikbereich – idealerweise mit Übungsleiterlizenz (keine Voraussetzung). Zu den Aufgaben zählen die Planung und Durchführung von Trainingseinheiten im Team sowie die Betreuung bei Wettkämpfen. Interessenten können sich per E-Mail an leichtathletik@tsg-sulzbach.de wenden.

Geplante Sanierungsarbeiten

Sulzbach (red) – In der 23. und 24. Kalenderwoche (die ersten beiden Juniwochen) erfolgt im Bereich des Oberliederbacher Wegs zwischen der Feuerwehrezufahrt und unterhalb der Bahnlinie die Ausführung dringend notwendiger Sanierungsarbeiten an der Straßendecke. Die Arbeiten übernimmt die Firma Philipp Dreste Bauunternehmung GmbH. Die Maßnahme macht eine halbseitige Sperrung der Straße erforderlich, der Verkehr wird entsprechend geregelt, um Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Die Gemeinde bittet alle Anwohner sowie Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche temporäre Einschränkungen und dankt für die Geduld.

Telefonservice

Augenoptik

Optik Knauer e.K.

Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25

Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Computer

Complete GmbH

Kaufberatung, PC-Installation,
Virenbeseitigung, IT-Service,
Hilfe für Senioren

Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

FS Bedachungen GmbH

Bedachungen aller Art,
Solardächer

Schwalbach, Altkönigstraße 1a
Tel. 06196/524 8933
dachbau-schrader@t-online.de

Energieberatung

eta-Plus GmbH

Energet. Altbausanierung,
Energieausweise, Baubegleitung,
Schimmelanalyse

Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apétito AG

im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz –
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine,
Bonifatiusstraße 305

Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Garten- und Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice

Gartenpflege, Baumfällungen,
Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst,
Gartengestaltungen;

Schwalbach, Hessenstraße 23
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Heizungsbau und -service

Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH

Heizung - Sanitär - Spenglerei -
Dachrinnenservice

Am Brater 1, Schwalbach
Tel. 06196 / 7 66 60 10
Fax 7 66 60 19

Immobilien

Adler Immobilien

Verkauf – Vermietung – Bewertung
Messer-Platz 1, Bad Soden

Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen

Inh. Michael Kohler, Frankfurt-Sossenheim,
Sossheimer Riedstraße 16b

Tel. 0151 / 41626121
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien

Ihr Immobilienmakler vor Ort

Obertorstraße 27, Eschborn
Tel. 06196 / 437 78
Fax 06196 / 437 30
www.csimakler.de

G&K Immobilienberatungs GmbH

Verkauf, Vermietung, Beratung
Sulzbach, Hauptstraße 22

Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim

Umfassende Beratung rund um Ihre

Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß

IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung

Tel. 069/3 14 02 60
www.kuhfuss.de

Installationen

bht Bäder & Haustechnik GmbH

Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen,
Elektro mit Wartung, Reparatur und
Bäder komplett

Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Fortsetzung „Installationen“

Rainer Haupt, Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach,
Sossheimer Weg 39

Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH

Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13

Tel. 069 / 34 50 55
www.MMook.de

Kanalreinigung

Kanal Fay

Rohrreinigungs-Service GmbH ·
24-Stunden-Service · Kanalsanierung ·
Gruben- und Fettabscheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach

Tel. 06196 / 8897-0

Kfz-Werkstätten

Autohaus Schwalbach GmbH

Mitsubishi-Vertragshändler,
Mazda-Service,
Neu- und Gebrauchtwagen

Tel. 06196 / 30 01 · Fax 88 17 420
www.autohaus-schwalbach.de

Fortsetzung „Kfz-Werkstätten“

Auto-Schäfer GmbH

KFZ-Service, Reparaturen,
Reifenservice,
HU-Abnahme;

Sulzbach, Hauptstraße 119
Tel. 06196 / 2 29 61

Logopädie/Sprachtherapie

Logopädische Privatpraxis Veronika Pfitzenreiter

M.Sc., Logopädin

Tel. 0151 / 51 78 79 52
www.pfitzenreiter.com,
veronika@pfitzenreiter.com

Maler und Lackierer

Malermeister Thomas Scheel

Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten,
kreative Wandgestaltung,
Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/
Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge,
Gerüstbau

Tel. 06196 / 202 43 38
Mobil 0177/311 77 02

Möbel

Möbel-Sachs GmbH

Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrich-
tungs-Studio, Schreinermeister- und
Parkettlegemeisterbetrieb

Schwalbach, Berliner Straße 29
Tel. 06196 / 8 60 31 · Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschule

Jugendmusikschule 1976 e.V.

Schwalbach,
Marktplatz 9

Tel. 06196 / 824 70
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus

Öffentliche Musikschule
im VDM,
Unterricht auch in Sulzbach.
Niederhöchstadt,
Steinbacher Str. 23

Tel. 06173 / 66110
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

Polsterei

Posterei Petkovic

Polsterei und Raumausstattung
Bahnstraße 10,
Schwalbach

Tel. 06196 / 776 99 02
Fax 06196 / 776 99 03
info@polsterei-dekoration.de

Psychologische Beratung

Jördis Weisflog

Unterstützung in Krisensituationen,
Entscheidungsfindung,
Burnout-Prävention,
Persönlichkeitsentwicklung
(keine Psychotherapie)

Tel. 01573 / 67 90 456
mail@joerdis-weisflog.de
www.joerdis-weisflog.de

Reisebüro

Dirk Kattendick, SelectedTravel

Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner
rund um das Thema Reisen.
Schulstraße 14,
Schwalbach

Tel. 06196/88 400 33
Fax 06196/88 400 37

dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Fortsetzung „Reisebüro“

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Jede Reise, alle Airlines,
jeden Veranstalter zur tagesaktuellen
Best-Preis-Garantie,
DB-Karten.
Main-Taunus-Zentrum

Tel. 069 / 311005

Marktplatz 36, Schwalbach

Tel. 06196/88 989-60
www.komm-reisen.de

Schlosserei – Metallbau

Roger & Scheu Metallbau GmbH

Sulzbach,
Wiesenstraße 10

Tel. 06196 / 75 93 96 · Fax 75 93 97

Schreinereien

Manfred Weller Holz + Technik

Bau- und Möbelschreinerei,
Parkettverlegung, Reparaturverglasung
Sulzbach, Wiesenstraße 10

Tel. 06196 / 57 41 07
Fax 06196 / 57 41 08

Schuhmacher

Elshout

Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst,
Verkauf, Beratung und Montage
Sulzbach,
Hauptstraße 27

Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99

www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschule

TS-Lingua GmbH

Deutsch, Englisch, Spanisch,...
für Erwachsene, Jugendliche und Kinder.
Gruppen und Einzelkurse
Schwalbach,
Am Kronberger Hang 2

Tel. 06196/95342-20
info@taunus-lingua.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung

Grundsteuerbewertung 2022
Sulzbach,
Im Haindell 1

Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Telefonservice

Unsere preiswerte
Dauerwerbung im



Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an:

Angelino Caruso, Tel. 06174 / 93 85 66
caruso@hochtaunus.de

Kostenfreier Ferienpass online erhältlich

Sulzbach (red) – Die Gemeinde hält für Kinder und Jugendliche neben den Ferienangeboten der Betreuungseinrichtungen wieder einen zusätzlichen Höhepunkt bereit: den kostenfreien Ferienpass für 6- bis einschließlich 15-Jährige, der ab Montag, 16. Juni, im Internet unter <https://www.sulzbach-taunus.de/kundenservice-rathaus/service/dienstleistungen-a-z/ferienpass> erhältlich ist.

Folgende beteiligte Einrichtungen können in den Sommerferien beliebig oft kostenfrei besucht werden: Opel-Zoo (es wird darauf hingewiesen, dass Kinder bis 14 Jahre den Zoo

nur in Begleitung Erwachsener besuchen dürfen), Frankfurter Zoo, Freizeitpark Lochmühle (Wehrheim) (es wird darauf hingewiesen, dass Kinder bis 14 Jahre den Park nur in Begleitung Erwachsener besuchen dürfen), Senckenberg Museum (Frankfurt am Main), Freibad Bad Soden, Palmengarten (Frankfurt am Main) (der Eintritt ist generell für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre kostenfrei), Experimenta (Frankfurt am Main), Deutsches Filmmuseum (Frankfurt am Main), Hessenpark (Neu-Anspach), Naturbad Schwalbach und Minigolf Bad Soden.

Neues digitales Angebot bietet übersichtlichen Terminalservice

Sulzbach (red) – Mit der Einführung des Rats- und Bürgerinformationssystems zum Sonntag, 1. Juni, können sich die Sulzbacher Einwohner zukünftig online über die aktuellen politischen Beratungen und Beschlussfassungen informieren.

Die Sitzungstermine der öffentlichen Gremiensitzungen, deren Einladung, Bekanntmachung, Vorlagen sowie Beschlüsse stehen den interessierten Bürgern ab sofort im Internet unter <https://sulzbach-taunus.gremien.info> zur Verfügung. Auf der Internetseite der Gemeinde Sulzbach wird der Verweis auf das Rats- und Bürgerinformationssystem zukünftig

unter der Rubrik „Kundenservice und Rathaus“ unter „Gremien/Ausschüsse und Kommissionen“ abrufbar sein.

Mit diesem neuen digitalen Angebot haben die Bürger die Möglichkeit, sich unkompliziert über die Termine, Vorlagen und Entscheidungen der politischen Gremien zu informieren. Zugleich wird hierdurch ein weiterer Baustein für die Transparenz der Verwaltung geschaffen.

Grundsätzlich besteht für die Bürger die Möglichkeit, die öffentlichen Gremiensitzungen live vor Ort zu verfolgen. Hierzu ist keine Anmeldung erforderlich.

Politik aus nächster Nähe erleben

Main-Taunus (red) – Der CDU-Landtagsabgeordnete des Main-Taunus-Kreises, Axel Wintermeyer, weist auf die Möglichkeit der zweitägigen „Summer School“ am 14. und 15. August hin, die die CDU-Landtagsfraktion für politisch motivierte, junge Erwachsene in den Sommerferien anbietet.

Zu der Veranstaltung, die politisch interessierten jungen Leuten einen „Schulterblick“ in die parlamentarische Arbeit der Fraktion ermöglichen soll, erklärt Fraktionsvorsitzende Ines Claus: „Wir wollen jungen Menschen die Möglichkeit geben, Politik nicht nur aus dem Schulbuch oder den Nachrichten kennenzulernen, sondern sie hautnah zu erleben – direkt dort, wo sie gemacht wird, nämlich in einer Landtagsfraktion.“ Es sei der CDU ein „großes Anliegen“, junge Menschen

für Politik zu begeistern und ihnen zu zeigen, wie sie sich selbst einbringen können. Denn Demokratie lebe vom Mitmachen. „Genau das werden die Schülerinnen und Schüler in diesen zwei Tagen in unserer CDU-Landtagsfraktion erleben“, sagt Ines Claus.

Die Teilnehmer lernen, wie politische Entscheidungsprozesse ablaufen, debattieren mit Abgeordneten der CDU-Fraktion über aktuelle Themen und schlüpfen in einem Planspiel selbst in die Rolle eines Parlamentariers, um eigene politische Ideen einzubringen.

Mit der „Summer School“ möchte die CDU einen Beitrag zur politischen Bildung und Beteiligung setzen. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.cdu-fraktion-hessen.de/formulare/SummerSchool/.

Eine lange Freundschaft findet ihr Ende

Sulzbach (red) – Es war ein symbolträchtiges Treffen, denn es war die letzte Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Deutsch-Französische Partnerschaft im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“. Nach der Auflösung des Freundeskreises zum 31. Dezember 2024 ist das Jahr 2025 ein gesetzlich vorgeschriebenes sogenanntes Sperrjahr, weil sich vielleicht Gläubiger melden könnten oder andere Verwaltungsdinge erledigt werden müssten. Die Vorsitzende Doris Hickl und Kassierer Reiner Müller sind die Liquidatoren. Für das Jahr 2025 werden keine Beiträge mehr eingezogen.

Eine letzte Jahreshauptversammlung war noch einmal erforderlich. Sie wurde etwa von der Hälfte der derzeit noch 40 Mitglieder besucht. Die Vorsitzende Doris Hickl blickte in ihrem Jahresbericht auf vier Vorstandssitzungen, die Jahreshauptversammlung und ein Treffen zum Grillen im Park zurück. Sie dankte den bis zuletzt treuen Mitgliedern und Bürgermeister Elmar Bociek für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die stetige Unterstützung.

Der Freundeskreis musste nach 42 Jahren aufgelöst werden, weil seit Jahren keine Kommunikation zwischen dem Sulzbacher Freundeskreis und dem Bürgermeister von Pont-

Sainte-Maxence, Arnaud Dumontier, mehr stattfand und sich das Pendant in Frankreich, das Comité de Jumelage, bereits 2015 aus Altersgründen aufgelöst hatte. Damit konnte der in der Satzung verankerte Vereinszweck des Sulzbacher Freundeskreises nicht mehr erfüllt werden.

Doris Hickl blickt auf viele gute Jahre zurück, in denen die Freundschaft mit Frankreich gefördert wurde. „Wir hatten einen Auftrag, und den haben wir erfüllt.“ Sie berichtet, dass sie Mitglied wurde, um die Französisch-Kenntnisse zu verbessern: „Ich hatte nicht daran gedacht, dass ich plötzlich ins kalte Wasser geworfen und zur Vorsitzenden gewählt werde.“ Bürgermeister Elmar Bociek, der bei der Jahreshauptversammlung zu Gast war, dankte dem Freundeskreis für das jahrzehntelange Engagement bei der Begleitung der Partnerschaft mit Pont-Sainte-Maxence. Auch seine Versuche, die Partnerschaft am Leben zu erhalten, waren gescheitert, weil der Bürgermeister von Pont-Sainte-Maxence, Arnaud Dumontier, selbst auf seine Anfragen nicht mehr reagierte.

Aber auch wenn es dem Ende zugeht – der harte Kern von noch 40 Mitgliedern hält zusammen und will sich auch künftig noch treffen.



Der Freundeskreis bei der letzten Jahreshauptversammlung

Foto: Mirwald

Leserbrief

Faktencheck

Zum Thema „Redaktionelle Bearbeitung“ erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an redaktion-sua@hochtaunus.de.

Wo bleibt der Faktencheck?

Auf Seite 10 (KW 21) „Zensiert der Sulzbacher Anzeiger?“ schreibt die Redaktion, dass sie die Einsendungen auf ihre Richtigkeit überprüft. Das trifft wohl nicht auf eigene redaktionelle Beiträge zu, da fehlt offenbar der objektive Faktencheck.

Im Artikel „Das sind die Pläne der Bürgerinitiative“ (KW 21, S. 1 u. 8) wird Peter Hoppe sinngemäß zitiert, eine überwältigende Mehrheit der Bürger habe im Bürgerentscheid für die Aufhebung des Beschlusses der Gemeindevertretung votiert. Das ist eine unzutreffende

de Aussage! Die Mehrheit der stimmberechtigten Bürger, nämlich 56,79 Prozent, haben sich erst gar nicht an der Abstimmung beteiligt. Letztendlich waren es 26,68 Prozent der stimmberechtigten Bürger, die dem Bürgerentscheid zugestimmt haben, lediglich 1,68 Prozentpunkte mehr, als für das sogenannte Quorum von 25 Prozent erforderlich sind, damit der Bürgerentscheid Gültigkeit erlangen kann.

Die benutzten Daten findet man im Internet über die Suche nach „Bürgerentscheid Sulzbach am Taunus“.

Dr. Eberhard Dietz, Sulzbach

Richtigstellung: Im Artikel „Das sind die Pläne der Bürgerinitiative“ (KW 21) befindet sich eine irreführende Formulierung. Auf Seite 8 wird behauptet, dass „61,75 Prozent der Bürger für die Aufhebung des Beschlusses der Gemeindevertretung und für die Sanierung des Bürgerhauses“ stimmten.

Dies ist nicht korrekt. Wie bereits in den vorherigen Artikeln, die im Sulzbacher Anzeiger erschienen sind, festgehalten wurde, beziehen sich die 61,75 Prozent nicht auf die Bürger der Gemeinde Sulzbach (Taunus), sondern auf die abgegebenen gültigen Stimmen vom 18. Februar 2024.

Mehr Arbeit und Sozialleistung gleichzeitig



Kreisbeigeordneter Johannes Baron (l.) und der Leiter des Kommunalen Jobcenters, Raphael Stanko, stellen den Eingliederungsbericht vor. Foto: MTK

Main-Taunus (red) – Eine gemischte Bilanz zieht Kreisbeigeordneter Johannes Baron aus dem Eingliederungsbericht 2024. Wie der Sozialdezernent bei der Vorstellung des Zahlenwerkes zusammenfasste, bietet der Bericht „einen Mix aus Licht und Schatten“. Einerseits seien mehr Menschen als im Jahr zuvor in Arbeit vermittelt worden, andererseits sei die Zahl von arbeitslosen Personen, die Sozialleistungen bezögen, insgesamt angewachsen.

Den Zahlen zufolge hat das Kommunale Jobcenter im vergangenen Jahr 1.307 Personen in Arbeit vermittelt und damit das mit dem Land Hessen vereinbarte Ziel von 1.082 Integrationen im Kreis übertroffen. Im Job-Aktiv-Zentrum, das zum Kommunalen Jobcenter gehört, wurden 63 Prozent der 288 registrierten Personen in Arbeit vermittelt.

Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der Menschen, die ganz oder teilweise von Unterstützung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) II lebten, von 11.885 auf 11.967. Darunter fallen nicht nur Arbeitslose oder Arbeitende, deren Einkommen nicht für den Lebensunterhalt ausreicht, sondern zum Beispiel auch Menschen, die wegen vorübergehender gesundheitlicher Einschränkungen nicht erwerbsfähig sind. Bei den Arbeitslosen im SGB II stieg die Zahl von 4.800 auf 5.045 Personen. Als sogenannte Aufstocker, die Leistungen zur Ergänzung ihres Einkommens erhalten, waren zum Jahresende 1.896 Menschen registriert. Während die Anzahl an Ausländern, die Unterstützung nach dem SGB II erhielten, von 7.278 auf 7.494 stieg, sank die Zahl der Deutschen von 4.607 auf 4.473. Somit stieg ebenfalls der prozentuale Anteil der Ausländer von 61 auf 63 Prozent, der der Deutschen sank von 39 auf 37 Prozent.

Die Vermittlungserfolge führt Baron auf intensive Beratungs- und Vernetzungsangebote zurück. Das Jobcenter habe insgesamt 8.200 Analysen des Arbeitsmarktpotenzials bei Be-

werbern durchgeführt und insgesamt rund 10.000 Kooperationspläne mit ihnen vereinbart. Zu den Angeboten des Jobcenters gehörten auch zentrale Veranstaltungen wie die „Jobmesse Main-Taunus“, die mit Partnern wie der Agentur für Arbeit und der Stadt Hofheim organisiert wurden.

Der Anstieg der Zahl bei den arbeitslosen Leistungsempfängern spiegelt Baron zufolge einen bundesweiten Trend der „Zunahme von Beschäftigung bei gleichzeitigem Anstieg von Arbeitslosigkeit“.

Der komplette Eingliederungsbericht kann im Internet unter www.mtk.org (Suchbegriff „Eingliederungsberichte“) heruntergeladen werden.

Impressum

Sulzbacher Anzeiger

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Mike A. Siemens
redaktion-sua@hochtaunus.de

Auflage: 5.200 verteilte Exemplare

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

APP Download

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DASA:COM

Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice

Fichtestraße 14
65719 Hofheim/Ts.
Telefon: 06192 900455
www.dasacom.de
E-Mail: info@dasacom.de

Freitag 17 8

Sonntag 21 9

Samstag 19 10

Wieder Gottesdienste im Grünen



Fast jeden Sonntag feiert eine Gemeinde aus dem Evangelischen Dekanat Kronberg einen Gottesdienst im Grünen auf dem Glaskopf im Taunus. Archivfoto: Hechler

Main-Taunus (red) – An Christ Himmelfahrt begann im Evangelischen Dekanat Kronberg die Saison für die Gottesdienste im Grünen. An dem Feiertag Ende Mai sowie an nahezu jedem Sonntag bis zum 7. September findet dann jeweils ab 11.30 Uhr ein evangelischer Waldgottesdienst auf dem Glaskopf statt. Auch die Evangelischen Gemeinden aus Schwalbach, Sulzbach, Eschborn und Bad Soden gestalten einen Gottesdienst. Zahlreiche Wander- und Spazierwege führen rund um den Glaskopf, der oberhalb von Glashütten im Taunus liegt. Von Königstein aus kommend biegt man kurz vor Glashütten rechts auf die L3025 in Richtung Feldberg ab und findet links das Hinweisschild zum Waldparkplatz Glaskopf. Auf der kleinen Lichtung daneben veranstalten die evangelischen Kirchengemeinden im Dekanat Kronberg ihre

Freiluftgottesdienste. Mit dabei ist meist ein Posaunenchor. Am Pfingstsonntag, 8. Juni, predigt die sich im Ruhestand befindende Pfarrerin Eva Reiß auf dem Glaskopf. Sie war zuletzt stellvertretende Dekanin im Dekanat Kronberg sowie Gemeindepfarrerin in Liederbach. Alle Termine der Freiluftgottesdienste gibt es im Veranstaltungskalender im Internet unter dekanat-kronberg.de. Die Evangelische Limesgemeinde Schwalbach gestaltet den Glaskopf-Gottesdienst mit Pfarrer Sam Lee am Sonntag, 22. Juni. Eine Woche später, am 29. Juni, folgt die Evangelische Gemeinde Eschborn mit Pfarrerin Dr. Christine Lungershausen. Die Pfarrer Andreas Heidrich, Barbara Helling, Stefan Rexroth und Axel Elsenbast aus Bad Soden und Sulzbach halten den Gottesdienst im Grünen am Sonntag, 31. August.

Rathaus, Kindertageseinrichtungen und Bauhof wegen Dienstversammlung geschlossen

Sulzbach (red) – Die Gemeinde weist darauf hin, dass am Donnerstag, 12. Juni, aufgrund einer ganztägigen Dienstversammlung das Rathaus, die gemeindlichen Kindertageseinrichtungen sowie der Bauhof geschlossen bleiben. Diese Ausnahmesituation tangiere

die persönliche Planung der Bürger im Hinblick auf amtliche Erledigungen, die Organisation der Kinderbetreuung sowie Bauhofobliegenheiten. Vor diesem Hintergrund dankt die Gemeinde der Öffentlichkeit umso mehr für die entgegengebrachte Nachsicht.

Schwere Entscheidung für Hinterbliebene

Main-Taunus (red) – Für eine klare Entscheidung zur Organspende schon zu Lebzeiten wirbt 1. Kreisbeigeordnete Madlen Overdick. „Wer seinen Willen dafür oder dagegen dokumentiert, kann seinen Hinterbliebenen eine schwere Entscheidung abnehmen“, sagt die Gesundheitsdezernentin des Main-Taunus-Kreises anlässlich des Tages der Organspende am 7. Juni. Aus diesem Anlass bietet das Gesundheitsamt Beratungen am Dienstag, 3. Juni, von 8.30 bis 11.30 Uhr und am Donnerstag, 5. Juni, von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Foyer des Landratsamts in Hofheim, Am Kreishaus 1-5, an. Informationsbroschüren und Organspendeausweise gibt es auch in mehreren Fremd-

sprachen. Das Gesundheitsamt leitet die Informationsmaterialien und Ausweise auch an die Rathäuser der Städte und Gemeinden zur Auslage weiter. „Es fällt mitten im Leben nicht leicht, eine Entscheidung für oder gegen eine Organspende nach dem Tod zu treffen. Dennoch ist diese Willenserklärung wichtig, weil nach aktuellem Recht sonst im Sterbefall die Angehörigen entscheiden müssen“, erläutert Madlen Overdick. Nach bundesweiten Erhebungen steht die große Mehrheit der Menschen in Deutschland einer Organ- und Gewebespende positiv gegenüber. Zwei Drittel haben für sich auch eine Entscheidung getroffen, aber nur knapp die Hälfte hat diese Entscheidung auch dokumentiert. Nach Angaben der Kreisverwaltung warten bundesweit rund 8.500 Schwerkranke dringend auf eine Transplantation. Im vergangenen Jahr haben 953 Menschen insgesamt 2.855 Organe gespendet – eine im europaweiten Vergleich niedrige Quote. Menschen ab 16 Jahren können ihre Entscheidung online in einem Organspenderegister dokumentieren (organspende-register.de). Der Eintrag ist freiwillig und kostenlos. Er kann jederzeit geändert oder widerrufen werden. Wer mehr über Organspenden wissen möchte, kann sich im Internet unter organspende-info.de informieren oder die kostenfreie Telefonnummer 0800-9040400 wählen.



Mit einem Organspendeausweis lässt sich die Bereitschaft zur Organspende leicht dokumentieren. Foto: MTK

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Oberursel
Gut geschnittene 3-Zi-Wohnung mit Fahrstuhl und großem Sonnenbalk. U-Bahn, Einkaufszentrum fußläufig erreichbar, ruhig gelegen.
KP nur **390.000 €** mit 2 TG-Plätzen.
Bj 1999, Gas, Klasse F, Verbrauch 166,67

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl., Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK
Bj 2012, Fernwärme, Verbrauch 56 kWh Klasse B

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Homburg (1A-Premiumlage)
Schicke 3-Zi-Whg., kleine, feine Einheit, 105 qm, Tageslichtbad, Südwest-Balkon für nur **549.000,- €** inkl. TG-Platz.
Bj 1995, Verbrauch 106,2, Klasse D, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Kronberg-Oberhöchstadt
Großzügiges Anwesen mit 602 qm traumhaftem Sonnengrundstück, einseitig angebaut, repräsentativer Wohn-/Ess-/Kaminbereich, Luxusbäder, BLK/Terrasse für nur **1.189.000,- €** inkl. Doppelgarage.
Bj. 1957/1991, Klasse C, Verbrauch 81,02, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Neubau oder sanierter Altbau: Was ist die bessere Wahl?

Wer eine Immobilie kaufen möchte, steht oft vor der Frage: Neubau oder sanierter Altbau? Beide Optionen haben ihre Vor- und Nachteile. Die Entscheidung hängt von persönlichen Vorlieben, der geplanten Nutzung und den finanziellen Möglichkeiten ab.

Vorteile eines Neubaus
Ein Neubau bietet modernste Standards bei Energieeffizienz, Grundrissgestaltung und Technik. Käufer können oft bei Ausstattung und Gestaltung mitbestimmen und profitieren von niedrigen Instandhaltungskosten in den ersten Jahren. Zudem gibt es gesetzliche Gewährleistungsansprüche auf Baumängel, die zusätzliche Sicherheit bieten.

Reize eines sanierten Altbaus
Sanierter Altbauten bestechen durch Charme und oft großzügige Raumhöhen. Wer Wert auf eine besondere Atmosphäre legt, wird hier fündig. Bei sorgfältiger Sanierung können auch Altbauten energieeffizient sein. Allerdings sollten Käufer hier genau prüfen, ob die Sanierungsarbeiten fachgerecht und vollständig ausgeführt wurden, um spätere Kosten zu vermeiden.

Preisliche Unterschiede
Neubauten sind aufgrund der hohen Baukosten häufig teurer als vergleichbare Altbauten. Allerdings fallen bei Altbauten je nach Zustand zusätzliche Modernisierungskosten an, die bei der Finanzierung berücksichtigt werden sollten.

Fazit
Die Wahl zwischen Neubau und Altbau ist eine Frage des Geschmacks und der Prioritäten. Wer moderne Technik und Planbarkeit schätzt, ist beim Neubau richtig. Wer Charakter und Atmosphäre bevorzugt und sorgfältig prüft, findet im sanierten Altbau eine besondere Immobilie.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt, ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche, 4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefonzentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder **0170/2345287**

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bornmersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kuriere Dienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Bad Sodener Woche

„Die Einsätze haben mich sehr berührt“

Main-Taunus (red) – Silke Hennen ist seit dem vergangenen Jahr als Notfallseelsorgerin im Main-Taunus-Kreis tätig. Sie ist eine von rund 50 Ehrenamtlichen, die gemeinsam mit der hauptamtlichen Leiterin, Pfarrerin Christine Zahradnik, die psychosoziale Notfallversorgung an 365 Tagen im Jahr sicherstellen. Allein im Jahr 2024 haben die ehrenamtlichen Helfer bei 171 Einsätzen 597 Personen im Main-Taunus-Kreis betreut.

Zu Beginn hat Silke Hennen einen entsprechenden Ausbildungskurs absolviert. Wie die anderen Notfallseelsorger auch, hat sie sich für 48 Stunden Bereitschaftsdienst im Monat verpflichtet. Diesen plant sie vor allem nachts oder an Wochenenden ein. Die 43-jährige Diplom-Pädagogin lebt in Hofheim. Hauptberuflich ist sie Leiterin der Abteilung Studienservice bei der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt. Im Interview berichtet Silke Hennen von ihren bisherigen Erfahrungen in der Notfallseelsorge.

Warum haben Sie sich für das Ehrenamt in der Notfallseelsorge entschieden?

„Es war mir immer wichtig, mich ehrenamtlich zu engagieren. Deshalb war ich schon in meiner Jugend beim Roten Kreuz aktiv. Letztes Jahr habe ich mich auch zur Sanitätshelferin ausbilden lassen und übernehme seitdem Sanitätsdienste bei Veranstaltungen. Außerdem habe ich viele Jahre ehrenamtlich beim Kinder- und Jugendtelefon in Frankfurt gearbeitet. Aber ich wollte den Schritt wieder in die persönliche Begegnung machen. Denn es ist doch etwas anderes, wenn man bei der Seelsorge die Gestik und Mimik der Menschen und ihre Reaktionen sehen kann. Ich habe mich also umgeschaut und bin immer wieder auf die Notfallseelsorge gestoßen. Zu-

letzt auch durch den Bericht einer Bekannten, die in einer Notsituation Hilfe von Notfallseelsorgern bekam.“

Fühlten Sie sich durch die Grundausbildung gut für den Dienst vorbereitet?

„Die Ausbildung hat mit einer Kompaktwoche angefangen, in der wir uns sehr gut kennenlernen konnten. Weil wir an sehr berührenden Themen gearbeitet haben, sind wir da schon eng zusammengewachsen und ich habe mich sehr gut aufgehoben gefühlt. Es war viel Theorie, aber es waren auch viele praktische Übungen dabei. Aktive Notfallseelsorgerinnen und -seelsorger haben uns aus der Praxis erzählt und wir mussten in Übungen, bei denen das Vor-Ort-Szenario nachgestellt wurde, Situationen durchspielen. Es gehört Mut dazu, in die Rolle des Notfallseelsorge-Teams zu schlüpfen und sich dabei auszuprobieren. Aber es bringt viel, weil man Gesprächssituationen mit den Reaktionen des Gegenübers üben kann. Zur Ausbildung gehört außerdem die Hospitanz bei den anderen Partnern im Notfallsystem: Polizei, Rettungsdienst und Leitstelle. Da bin ich zum Beispiel eine Schicht bei Einsätzen der Polizei mitgefahren. Das war auch sehr wichtig, deren Arbeit kennen zu lernen. Und nach der Grundausbildung geht es mit regelmäßigen Schulungen zu verschiedenen Themen der Notfallseelsorge weiter.“

Wie viele Einsätze hatten Sie bisher und welche Erfahrungen haben Sie dabei gemacht?

„Bisher waren es fünf Einsätze. Den ersten hatte ich schon in der ersten Schicht nach der Ausbildung. Das war gut, weil das Gelernte noch frisch war und ich direkt danach evaluieren konnte, wie die Kommunikation gelaufen ist. Generell sind wir immer zu dritt in einer

Schicht eingeteilt. Es gibt eine Person im Hintergrunddienst und zwei für die Einsätze. Nach der Alarmierung durch die Leitstelle holt der Hintergrunddienst für uns bei Bedarf wichtige Infos ein, damit wir vor Ort Zeit für die Betreuung haben und kümmert sich darum, dass wir nach spätestens sechs Stunden abgelöst werden. Zu den Einsätzen fahren wir immer zu zweit. Wir beide besprechen uns vorher und direkt nach dem Einsatz auch. Vor Ort bekommen wir als erstes ein Briefing von Polizei oder Rettungsdienst über die Situation. Im Durchschnitt dauern die Einsätze drei Stunden. Ausgestattet sind wir nicht nur mit Kleidung, die uns als Notfallseelsorger vor Ort erkennbar macht, sondern auch mit einem Einsatz-Rucksack. Er enthält zum Beispiel Flyer mit wichtigen Hilfestellungen, ein Buch mit Texten und Gebeten sowie praktische Dinge wie Taschenlampe, Rettungsdecke oder Taschentücher, aber auch einen Einsatz-Teddy für Kinder. Und jeder kann sich noch etwas dazu packen. Bei mir sind das ein paar kleine Spielsachen. Nach dem Einsatz besprechen wir uns im Team noch einmal miteinander und auch der Hintergrunddienst fragt jedes Mal danach, wie es uns geht. Das ist wichtig, damit wir die Situation nicht zu sehr gedanklich mit nach Hause nehmen.“

Welche Herausforderungen sehen Sie bei diesem Ehrenamt für sich?

„Herausforderungen werden Einsätze mit jüngeren Menschen oder Kindern sein. Die hatte ich noch nicht. Oder auch Verkehrsunfälle und Personen im Gleis. Bisher hatte ich nur Einsätze im Wohnumfeld. Großen Respekt habe ich außerdem davor, wenn wir gemeinsam mit der Polizei Todesnachrichten überbringen müssen. Vor dem Moment, wenn das Leben der Angehörigen ins Wanken gerät

und vor deren Emotionen, die einen dann mit großer Wucht treffen können. Einen solchen Einsatz hatte ich noch nicht. Eine andere Herausforderung ist, dass wir viel Einsamkeit sehen. Wenn kein Familiensystem mehr da ist – auch damit müssen wir umgehen können – bitten wir im schlimmsten Fall den Sozialdienst um Unterstützung. Auch Pfarrpersonen vor Ort können – wenn die Betroffenen das wünschen – eine Stütze sein.“

War Ihre Entscheidung für die Notfallseelsorge richtig?

„Ja, das kann ich von ganzem Herzen sagen. Die Einsätze bisher haben mich sehr berührt und das sollen sie bitte auch. Aber sie haben mich nicht belastet. Das ist wichtig. Das heißt, wir sind sehr gut ausgebildet und konnten gut begleiten vor Ort. Das fühlt sich auch gut an. Wir begleiten ja nur kurzfristig und erfahren nicht, wie es danach weitergeht. Wir bleiben, wenn Polizei oder Rettungskräfte gehen. Und irgendwann gehen wir auch. Aber in der Regel nicht, ohne in ein System übergeben zu haben – das sind meistens Familienangehörige. Und dann kann man auch gut gehen. Wir haben auch eine Liste mit möglichen anderen Hilfesystemen dabei. Wichtig ist, den Angehörigen zu vermitteln, dass sie jetzt erstmal eine sehr schwere Phase durchmachen. Dass Trauer normal ist und dauert. Und dass wir sie darüber informieren, wo sie weitere Hilfe bekommen können. Meine Erfahrung mit diesem neuen Ehrenamt ist, dass es mir im persönlichen Kontakt leichter fällt, für die Menschen da zu sein, als nur am Telefon. Weil ich sehe, wie sie reagieren und auch die schöne Erfahrung mache, dass ich alleine durch meine Präsenz jemandem helfen kann. Selbst wenn man gemeinsam schweigt.“



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbereiten? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reparaturbedürftiges. Tel. 0176/37656265

„Gemälde Ammerseelandschaft“ von Leopold Durm zu kaufen gesucht. Angebot an Tel. 0179/6698908

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Kaufe alte Teak Möbel 50-70s (Sessel, Sideboard, Regal, Tisch u.a.) auch rest. bdfgt. sowie LP's (Rock, Pop, Jazz) Tel. 0176/45770885

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 01777/177706

Herr Krüger bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persierer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.–So. 8–20 Uhr. Tel. 06102/8651925 od. 0176/31411473

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.–So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Sammler sucht Zinn: Figuren, Becher, Krüge, Teller etc. Bitte alles anbieten! Tel. 069/34866979

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patritika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

AUTOMARKT

Dehler Profi GL-Basis T4-VW-Bus als Wohn- od. Büromobil nutzbar, 105 PS, Getriebeautom., Dusche elektr. Hochd., WC, Dusche, Frigo Kochplatten, Bj. 93, noch o. TÜV. 11.500,- € VB - Tel. 06172/5936666

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse in jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Immer informiert!

KENNENLERNEN

Reiche Frau & unglücklich? Deutscher Gentleman und Ex-Unternehmer (attr., klug, Ü 50, 1,86 m, unvermögend) bietet Dir Heirat, Liebe, Vermögensverwaltung, Alltagsunterstützung, Treue, Wahrhaftigkeit, Power und Lebensfreude. Bei Interesse gern Deine großzügige Einladung zum ausgiebigen Kennenlernen bei mehrtägigem Aufenthalt in Top-Hotel im Hochtaunus. heirat2025@icloud.com

PARTNERSCHAFT

Attr. Sie, 60+ (mag klass. Musik, Reisen, Natur) su. ähnl. gebildeten Mann mit Niveau. Chiffre VT 02/22

Hallo, ich bin 39 Jahre alt und werde bald 40 Jahre alt und suche jemanden zum Kennenlernen, der so einen mit Psychischen Problemen wie mich, so akzeptiert wie ich bin. Bin 1,93 m groß, braune Augen und normales Gewicht, für Kontakt aktuelle Nummer: Tel. 0152/55371196

PARTNERVERMITTLUNG

► **Agnes, 69 J.**, hübsche Witwe, jung geblieben, herzlich, in meiner Art ganz einfühlsam u. verständnisvoll. Ich erledige gerne die Haus- u. Gartenarbeit, koche mit großer Freude, liebe Autofahren u. bin umzugsbereit. Melden Sie sich üb. pv, damit wir bald zusammen gehören. Tel. 01520-8293309

► **Witwe Elfi (64)** treu wie ein Dackel, flink wie ein Staubwedel. Ich kann kochen, lachen, schimpfen u. verzeihen, manchmal alles gleichzeitig. Mein Herz ist groß, mein Sofa auch, aber alleine sitzen ist doof. Suche einen Mann mit Humor, Herz u. gesunden Knien für Spaziergänge. Ruf üb. pv an, ich beiße nur, wenn Du das willst. Tel. 06431-2197648

BETREUUNG/ PFLEGE

Rentner/in oder Pfleger/in für priv. Nachbarschaftshilfe nach Abr. Barmer in Kronberg 2x wöchentlich 2 Std. gesucht. Chiffre VT 01/22

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Zuverlässiges und fleißiges Ehepaar (Nichtraucher) mit zwei kleinen Hunden sucht ein kleines Haus mit Garten zur Miete. Miete bis ca. 1800,- € warm. Über seriöse und faire Angebote würden wir uns freuen. Erreichbar unter der: Tel. 0176/84733938

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

MIETGESUCHE

Suche ruhige 2,5 -3 Zimmer Whg. in Kronberg/naher Umgebung (ohne Königstein). EBK/Stellplatz wünschenswert. Bitte kein DG oder Hochhaus. Bonität einwandfrei. Tel. 01522/4052318

Wohnung im MTK gesucht, 1-2 Zimmer, 30 - 50 m², b. 500,- € kalt, Tel. 0178/6607986 / 06195/9769073

Pelz- & Goldankauf



Goldhaus reza
Am Houiller Platz 5
61381 Friedrichsdorf
Parkplätze vorhanden

Wir kommen zu Ihnen nach Hause,
 von Mo.-So., für eine kostenlose Beratung.
 Bis 100 km mit Terminvereinbarung.

Tel 06172/6070998



Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung
AKTIONSWOCHE **Öffnungszeiten: Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr** **Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit**

Mai	Mai	Juni	Juni	Juni	Juni	Juni	Juni
Fr 30	Sa 31	Mo 02	Di 03	Mi 04	Do 05	Fr 06	Sa 07

Gold-Münzen / Medaillen



Zahngold

Bernstein bis
zu 3.000,- €

Edelsteine

Alle Makren-Uhren



- Ringe & Ketten
- Elfenbein schnitzereien
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weißgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Nähmaschinen
- Bernsteine
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Und vieles mehr

Porzellan



Wir kaufen Geigen aller Art an



Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Schmuck
 Altgold
 Bruchgold



WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU
98,50 €
PRO GRAMM

ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*

Ankauf von Leder und Pelzen aller Art

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
 Bewertung Ihres Schmuckstücks
 Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km
 Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.



Ankauf Orientteppiche bis 10.000,- €

Machen Sie Ihren Pelz zu GELD!!!



Aktions-Woche 30.05. - 07.06.2025

Wir suchen alle Arten von Pelzen!*

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!

WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €

*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Auch Ankauf von Reparaturbedürftigen Pelzen.



ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis

von bis zu 2.500,- €*

*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Wir kaufen Spirituosen aller Art: Cognac, Whiskey, Gin, Likör, Sekt, Wein, Champanger



Bisam



Nutria



Persianer



Tel.: 06172 6070998

Öffnungszeiten:
Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr